



Zeitschrift für wissenschaftliche und künstlerische Photographie.

Unter Mitwirkung von erfahrenen Fachmännern herausgegeben von

Prof. Dr. H. W. Vogel in Berlin

Inhaber der goldenen Medaille der Wiener photographischen Gesellschaft für hervorragende wissenschaftliche und praktische Leistungen im Gebiete der Photographie,
Vorsteher des photochemischen Laboratoriums der Kgl. Technischen Hochschule, Berlin-Charlottenburg.

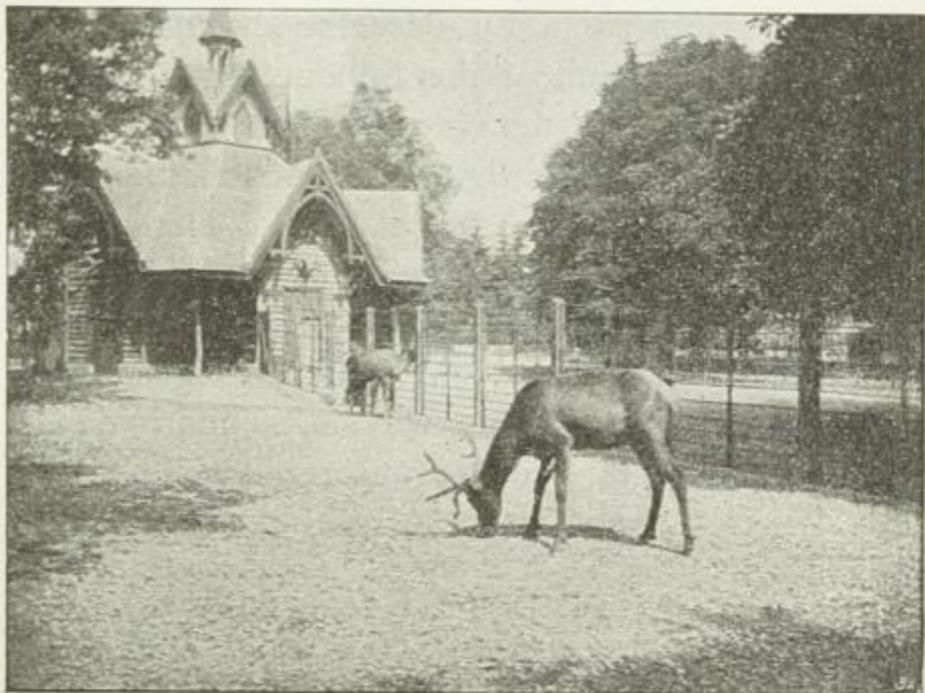
Zeitschrift des Vereins zur Förderung der Photographie in Berlin

ferner der Photographischen Gesellschaft in Kiel und des Klubs der Amateur-Photographen in Lemberg.

Jährlich erscheinen 24, vierteljährlich 6 Hefte. Abonnementspreis pro Vierteljahr M. 3,— bei allen Buchhandlungen und Postämtern.

Ein neues Jahr, ein neues Licht.

Am Anfange des Jahres 1896 fand das 50jährige Jubiläum der physikalischen Gesellschaft statt. Dasselbe bestand keineswegs nur in dem üblichen Festessen mit den üblichen Toasten; sondern ein wissenschaftlicher Teil ging ihm voraus, der in physikalischen Vorträgen und in einer physikalischen Ausstellung bestand. Beide fanden in dem grossartigen physikalischen Institut der Universität Berlin statt und fast der gesamte Inhalt beider drehte sich um die leitenden Kräfte der Neuzeit, um Licht und Elektrizität, deren wunderbarer Zusammenhang durch Hertz erst vor wenigen Jahren entschleiert worden ist. Wie Lichtstrahlen, so giebt es auch elektrische Strahlen, die sich durch Hohlspiegel sammeln und in der Ferne reflektieren lassen, wie Herr Geheimrat Warburg in dem ersten Vortrage zeigte.



Aus dem Zoolog. Garten zu Basel. Von E. Buri, Basel.